PHILIPS CD 202

Operating Instructions
Mode d'emploi
Bedienungsanleitung
Gebruiksaanwijzing
Instrucciones de manejo
Istruzioni per l'uso
Betjeningsvejledning
Bruksanvisning
Käyttöohje



PHILIPS



PHILIPS CD 202

3 ENGLISH

Welcome to the new sound experience of Philips Compact Disc Digital Audio.

This booklet tells you how to install, operate and program your new Philips Compact Disc player. Please turn to page 3 where you will find the instructions printed in English.

9 FRANÇAIS

En faisant appel à une technologie révolutionnaire, enregistrement numérique et lecture optique par faisceau laser, votre lecteur 'Compact Disc' Philips vous assure une qualité exceptionelle du son reproduit: en outre, sa manipulation est d'une extrême simplicité.

A partir de la page 9 vous trouverez dans ce mode d'emploi toutes les instructions nécessaires à l'installation et à la manipulation de votre lecteur-'Compact Disc'.

15 DEUTSCH

Willkommen zum neuen Hörgenuß mit dem digitalen Philips Audio-Compact-Disc-System.

Auf Seite 15 beginnt der deutschsprachige Teil dieser Bedienungsanleitung, in dem Sie alles über das Aufstellen, Anschließen, Bedienen und Programmieren Ihres neuen Philips Compact-Disc-Spielers lesen können.

21 NEDERLANDS

Welkom bij de nieuwe geluidservaring van het digitale Philips Audio Compact Disc-systeem.

Op pag. 21 begint het Nederlandse gedeelte van deze gebruiksaanwijzing, waarin u alles vindt over het installeren, het bedienen en het programmeren van uw nieuwe Philips Compact Disc-speler.

27 ESPAÑOL

Bienvenido a la nueva experiencia auditiva del sistema digital Philips de disco compacto.

En la página 27 empieza el texto español de este manual, donde encontrará todo lo que necesita saber para la instalación, manejo y programación de su nuevo tocadiscos compactos Philips.

33 ITALIANO

Complimenti! Lei è entrato in possesso di un lettore Philips Compact Disc Digital Audio, un apparecchio in grado di darle una nuova esperienza sonora.

Questo manuale vi spiegherà come installare, operare e programmare il vostro lettore Philips Compact Disc. Andate a pagina 33 dove troverete le istruzioni in lingua italiana.

39 DANSK

Velkommen til en ny lydoplevelse: Philips-opfindelsen Compact Disc Digital Audio.

Dette hæfte fortæller, hvordan du skal installere, betjene og programmere din nye Philips Compact Disc-afspiller. Slå op på side 39, hvor du vil finde instruktionerne gengivet på dansk.

45 NORSK

Velkommen til den nye lydopplevelse Philips Compact Disc Audio vil gi Dem.

Denne bruksanvisningen vil informere Dem om hvordan De installerer, betjener og programmerer Deres nye Philips Compact Disc spiller. Vennligst snu om til side 45, hvor De vil finne informasjonene på norsk.

51 SVENSKA

Välkommen till denna nya ljudupplevelse med Philips Compact Disc Digital Audio.

I det här häftet får Du reda på hur Philips Compact Disc-spelaren kopplas in och används. Slå upp sidan 51 så hittar Du texten på svenska.

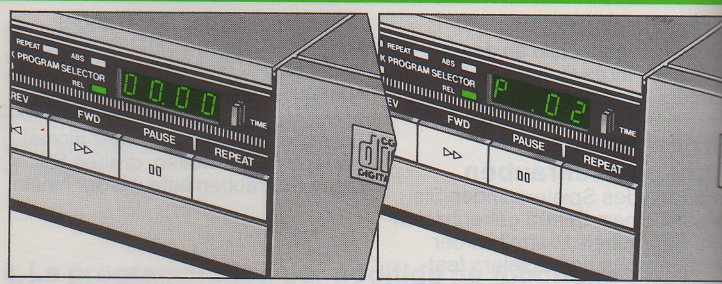
57 SUOMI

Tervetuloa nauttimaan Philipsin digitaalisen Compact Disc'in uudenlaisesta äänentoistosta.

Tässä ohjekirjasessa neuvotaan, miten Philipsin Compact Disc -soitin asennetaan, miten sitä käytetään ja ohjelmoidaan. Suomenkielinen ohje alkaa sivulta 57.

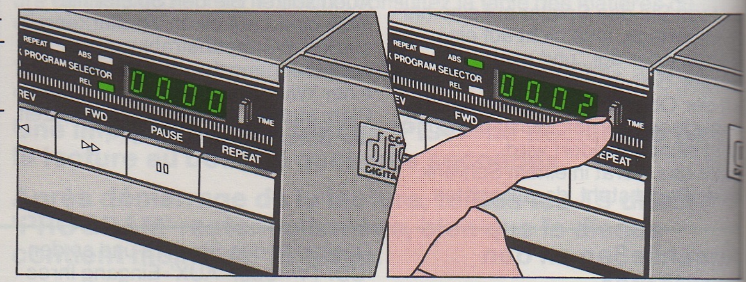
Zeitanzeige
Auf dieser Anzeige können Sie während des Abspielvorgangs zwei verschiedene Zeiten ablesen:
Die **relative Zeit** = die abgelaufene Spieldauer jedes einzelnen Stückes. Sie wird in Minuten und Sekunden angezeigt. Auch wird die Dauer der Pausen zwischen den Stücken angezeigt. Die Anzeige fängt immer damit an, daß sie die relative Zeit anzeigt.
Die **absolute Zeit** = die gesamte abgelaufene Spieldauer der Platte einschließlich der etwaigen Pausen zwischen den Stücken. Sie wird in Minuten und Sekunden angezeigt.

Ablesen der relativen Zeit: Nachdem die Inhaltsangabe der Platte abgetastet worden ist, leuchtet die 'REL'-LED auf und zeigt die Zeitanzeige '00.00', gefolgt durch das Abzählen der Pause zwischen der Inhaltsangabe und dem ersten Stück, etwa mit 'P .02' - 'P .01' - 'P .00'. Anschließend wird durch '00.00' der Anfang des ersten Stückes angezeigt. Das Abzählen der Pause und die Anzeige der Spieldauer wiederholt sich bei jedem folgenden Stück, bis die Platte zu Ende ist oder vor dem Ende gestoppt wird. Die 'REL'-LED und die Zeitanzeige erlöschen.

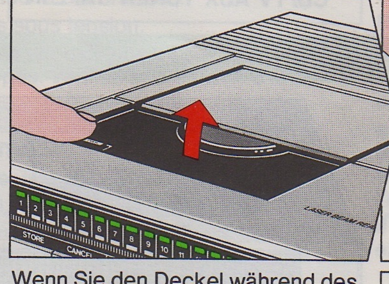


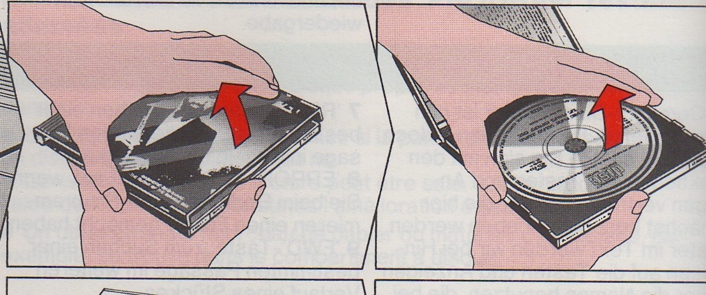
Beim Schnellsuchlauf für eine bestimmte Stelle wird Ihnen das Ablesen der relativen Zeit sehr dienlich sein, da sich nämlich der Anfang eines Stückes dadurch einfach finden läßt. Außerdem ist est möglich die Platte direkt vor dem Anfang zu stoppen indem man bei der Anzeige 'P .00' die Taste 'PAUSE' drückt.

Ablesen der absoluten Zeit: Warten Sie bis die Zeitanzeige aufleuchtet und die Musik anfängt. Drücken Sie dann die Taste 'TIME'. Die 'ABS'-LED leuchtet auf und die Zeitanzeige zeigt '00.02', '00.03' usw. an, bis die Gesamtspieldauer der Platte vergangen ist.
Wenn die Platte zu Ende ist oder vor dem Ende gestoppt wird, erlöschen die Zeitanzeige und die 'ABS'-LED.
Um zwischenzeitlich von der absoluten Zeit auf die relative Zeit umzuschalten, drücken Sie erneut Taste 'TIME'; die 'REL'-LED leuchtet dann wieder auf.

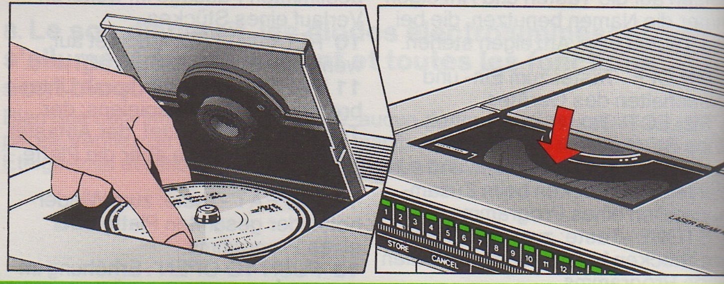


Einlegen und Herausnehmen der Platte
('PUSH TO OPEN')
Zum Öffnen des Plattenfachs bei 'PUSH TO OPEN' auf den Deckel drücken. Der Deckel öffnet sich dann selbständig.
Die Platte zwischen Daumen und Fingern der gespreizten Hand aus der Verpackung nehmen, sie so festhalten und mit dem Etikett nach oben auf die Achse in das Plattenfach legen. Dann den Deckel wieder zuklappen.
Die Platte beim Herausnehmen wieder ebenso anfassen.
Damit kein Staub eindringt und die Linse des Laser-Abtasters sauber bleibt, soll der Deckel nicht unnötig geöffnet bleiben. (Siehe auch 'Wartung des Gerätes'.)



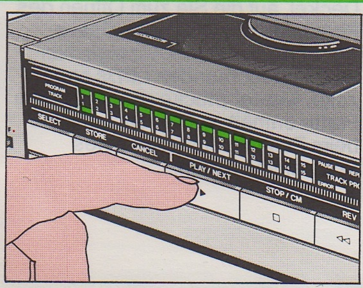


Wenn Sie den Deckel während des Abspielens versehentlich öffnen, wird die Platte dadurch gestoppt.

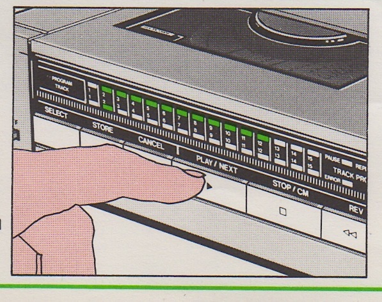


Abspielen der Platte
('PLAY')
Zum Starten der Platte drücken Sie die Taste 'PLAY'; die erste LED der 'TRACK'-Anzeige leuchtet. Sobald der Spieler die Inhaltsangabe der Platte gelesen hat, leuchten von der 'PROGRAM'-Anzeige so viele LEDs, wie Stücke in dieser Angabe stehen, und alle Stücke werden der Reihe nach abgespielt.

Jeweils am Ende eines Stückes erlischt die entsprechende 'PROGRAM'-LED, während die leuchtende 'TRACK'-LED immer anzeigt, welches Stück gerade gespielt wird. Auf diese Weise erhalten Sie einen Überblick über den Fortgang beim Abspielen. Wenn alle Stücke abgespielt sind, stoppt die Platte, und es leuchten alle 15 'PROGRAM'-LEDs wieder; die 'TRACK'-LED erlischt.



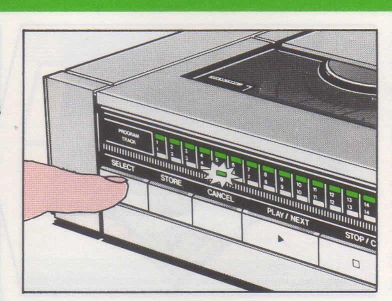
Übergang auf das folgende Stück ('PLAY/NEXT')
Wenn Sie während des Abspielens eines bestimmten Stückes auf das folgende übergehen wollen, drücken Sie die Taste 'PLAY'. Die 'TRACK'-LED springt dann eine Stelle weiter und das Abspielen wird unterbrochen, bis der Laser-Abtaster das folgende Stück erreicht hat. Falls Sie während des letzten Stückes die Taste 'PLAY' drücken, leuchtet die 'ERROR'-LED kurz auf, um anzuzeigen, daß es kein folgendes Stück gibt; der Spieler beginnt dann wieder bei dem ersten Stück der Platte. Mit der 'PLAY/NEXT'-Methode können Sie auch schnell einen Eindruck vom Inhalt der Platte erhalten, indem Sie jeweils nur den Anfang der einzelnen Stücke abhören und dann die 'PLAY/NEXT'- Taste drücken.

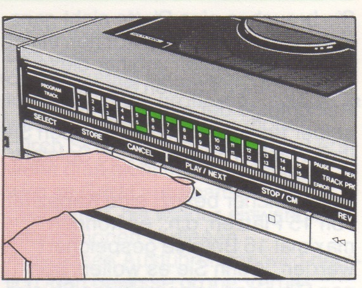


Anfang mit einem bestimmten Stück ('GO-TO'-Methode)

Wollen Sie beim Abspielen nicht mit dem ersten Stück beginnen, müssen Sie das gewünschte Stück in die 'TRACK'-Anzeige eingeben. Hierzu Taste 'SELECT' drücken, worauf die erste 'TRACK'-LED zu blinken beginnt. Bei jedem weiteren Drücken der Taste 'SELECT' springt diese Anzeige ein Stück weiter. Sie können die Taste 'SELECT' auch gedrückt halten, worauf die 'TRACK'-Anzeige zu laufen beginnt, und wieder loslassen, wenn das gewünschte Stück erreicht ist. Die LED blinkt ca. 10 s unter dem gewählten Stück. Innerhalb dieser Zeit müssen Sie die Taste 'PLAY' drücken. Die LEDs der 'PROGRAM'-Anzeige verlöschen nun der Reihe nach, bis das gewählte Stück erreicht ist, worauf das Abspielen beginnt.

Sie können die 'GO-TO'-Methode auch anwenden, wenn die Platte bereits abgespielt wird, z.B., um einige Stücke zu überschlagen. Das Abspielen wird dann unterbrochen, wenn Sie die Taste 'PLAY' drücken, und wieder aufgenommen, wenn das gewünschte Stück erreicht ist. Sollten Sie versehentlich ein Stück wählen, das höher ist als die Anzahl der Stücke auf der Platte ist, dann leuchtet die 'ERROR'-LED auf - bei einer spielenden Platte sofort und bei einer stillstehenden Platte nach dem Lesen der Inhaltsangabe - und es wird mit dem ersten Stück begonnen.
Verstreichen zwischen dem Wählen des gewünschten Stückes und dem Drücken der Taste 'PLAY' mehr als 10 s, nimmt der Spieler an, daß Sie es sich überlegt haben, und der Auftrag wird nicht ausgeführt; die blinkende 'TRACK'-LED erlischt dann.

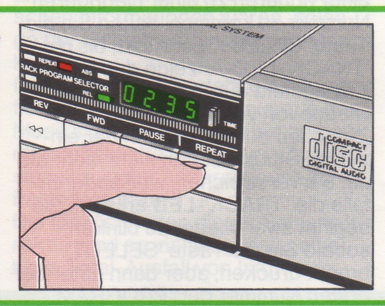




Sollten Sie versehentlich über das gewünschte Stück hinausgegangen sein, halten Sie die Taste 'SELECT' gedrückt, bis die 'TRACK'-LED die ganze Anzeige durchlaufen hat und wieder an den Anfang gekommen ist.

Wiederholung der Platte ('REPEAT')

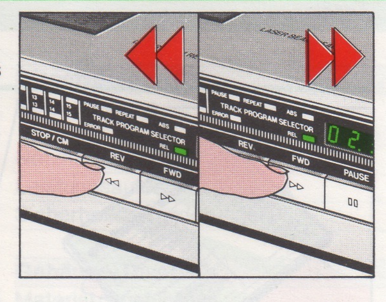
Wenn Sie die Platte nochmals hören wollen, drücken Sie vor dem Ende der Platte die Taste 'REPEAT'. Die 'REPEAT'-LED leuchtet dann und die Platte wird wiederholt, bis Sie die Taste 'REPEAT' nochmals oder aber die Taste 'STOP' drücken. Im erstgenannten Fall wird die Platte dann noch bis zum Ende abgespielt, im zweiten Fall stoppt sie sofort. Die 'REPEAT'-LED erlischt.
Während des Wiederholens leuchten die 'PROGRAM'-LEDs, und Sie können nur an der 'TRACK'-LED sehen, welches Stück gerade gespielt wird.
Ein einzelnes Stück kann mit der 'GO-TO'-Methode wiederholt werden.



Suchen einer bestimmten Passage ('REV' und 'FWD')

Mit den Tasten 'REV' und 'FWD' können Sie während des Spielens schnell eine bestimmte Passage in einem Stück suchen.
Solange Sie die Taste 'REV' gedrückt halten, geht der Laser-Abtaster in Richtung Anfang zurück; halten Sie die Taste 'FWD' gedrückt, geht der Laser-Abtaster weiter in Richtung Ende des Stükkes. In dem Augenblick, in dem Sie die Taste loslassen, wird das Abspielen fortgesetzt. Sie können beide Tasten abwechselnd benutzen, bis die gewünschte Passage gefunden ist.
Wenn beim Drücken von 'FWD' der Laser-Abtaster in die Auslaufspur des letzten Stückes gekommen ist, leuchtet die 'ERROR'-LED auf und die Platte stoppt.

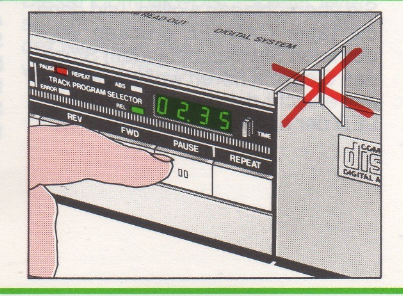
Dasselbe geschieht, wenn der Laser-Abtaster beim Drücken der Taste 'REV' aus der Einlaufspur des ersten Stückes herausläuft. In beiden Fällen können Sie die Platte mit der Taste 'PLAY' wieder starten.
Die Tasten 'REV' und 'FWD' können im Prinzip auch benutzt werden, um einen beliebigen Punkt auf der Platte aufzusuchen. Je nachdem, an welcher Stelle der Laser-Abtaster sich gerade befindet, kann dies aber verhältnismäßig lange dauern. Schneller geht es, zunächst mit der 'GO-TO'-Methode das gewünschte Stück aufzusuchen und erst dann die Tasten 'REV' und 'FWD' zu benutzen.



Unterbrechung des Abspielens ('PAUSE')

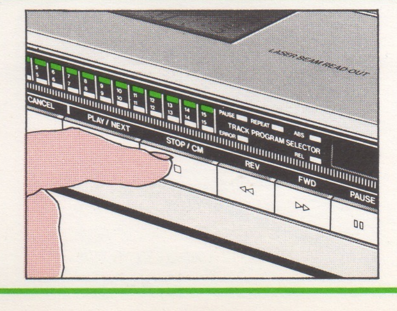
Soll die Platte kurzzeitig unterbrochen werden, drücken Sie Taste 'PAUSE'. Die Platte dreht sich dann weiter, aber der Ton wird abgeschaltet, der Laser-Abtaster wird angehalten, und die 'PAUSE'-LED leuchtet.

Nach erneutem Drücken der Taste 'PAUSE' oder Drücken von 'PLAY' wird das Abspielen genau an der Stelle fortgesetzt, an der es unterbrochen wurde. Die 'PAUSE'-LED erlischt dann.

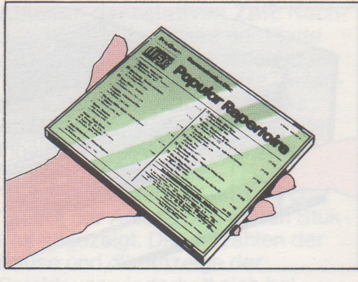


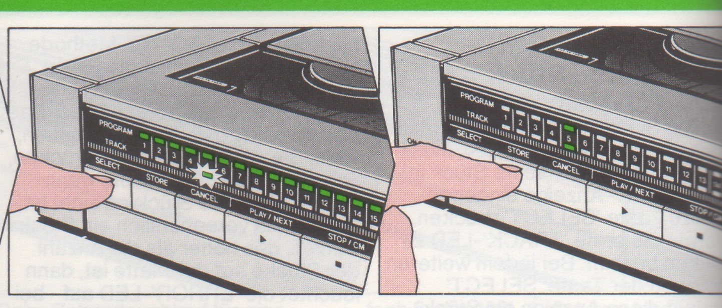
Stoppen des Abspielens ('STOP')

Soll das Abspielen vor dem Ende der Platte gestoppt werden, drükken Sie die Taste 'STOP'. Die Platte stoppt dann, alle LEDs der 'PROGRAM'-Anzeige leuchten und die 'TRACK'-LED erlischt.



Sie brauchen eine Platte nicht ganz abzuspielen, sondern können einige Stücke auswählen und nur diese spielen. Auch können Sie die Reihenfolge der einzelnen Stücke selber festlegen. Hierzu müssen Sie Ihre Wahl im Speicher des Spielers festlegen.
Der Speicher besitzt eine Kapazität von 15 Plätzen, d.h., es können maximal 15 Befehle gespeichert werden. Wenn Sie es wollen, können Sie eines oder mehrere Stücke doppelt oder noch öfter programmieren, sofern nur die Gesamtzahl von 15 Befehlen nicht überschritten wird.
Das Programmieren ist am einfachsten bei stillstehender Platte anhand der Inhaltsangabe, die sich in der Verpackung der Platte befindet. Die Titel und Nummern der Stücke stehen zwar auch auf dem Etikett der Platte, sind aber durch das Fenster des Plattenfachs häufig nicht zu lesen. Eine bereits laufende Platte kann ebenfalls programmiert werden, doch dies ist schwieriger, da es dabei Verwechslungen geben kann.
Je nachdem, was für ein Programm Sie zusammenstellen wollen, können Sie entweder aufbauend oder weglassend programmieren.
Aufbauend programmieren bedeutet, daß Sie die Stücke, die Sie hören wollen, im Gerät speichern. Diese Methode wenden Sie an, wenn Sie von einer Platte nur einige Stücke hören, ein oder mehrere Stücke ein paarmal hören oder die Stücke in einer anderen Reihenfolge abspielen wollen; diese Reihenfolge können Sie beliebig bestimmen.
Weglassend programmieren bedeutet, daß Sie die Stücke, die Sie nicht hören wollen, im Speicher des Gerätes löschen. Diese Methode ist dann zweckmäßig, wenn Sie den größeren Teil der Stücke hören und die Reihenfolge der Stücke nicht ändern wollen.
Alle Funktionen des Spielers bleiben beim Abspielen eines festgelegten Programms wirksam. Zum Starten die Taste 'PLAY' drücken. Soll das folgende Stück des Programms gewählt werden, die Taste 'PLAY' erneut drücken; wenn Sie dies während des letzten Stükkes des Programms machen, stoppt die Platte und das Programm im Speicher wird gelöscht. Die Funktion der Tasten 'REV' und 'FWD' bleibt zwar erhalten, aber es wird empfohlen, diese Tasten nicht zu drücken, weil das Programm beeinflußt wird, sobald der Laser-Abtaster sich außerhalb des Stükkes befindet, in dem gesucht wird. Zum Wiederholen des Programms die Taste 'REPEAT' und zum Unterbrechen die Taste 'PAUSE' drükken. Sobald das Programm abgespielt ist, stoppt die Platte, und das Programm wird im Speicher gelöscht; alle 'PROGRAM'-LEDs leuchten dann wieder und die 'TRACK'-LED erlischt. Dasselbe geschieht, wenn Sie vor dem Ende des Programms die Taste 'STOP' drücken.

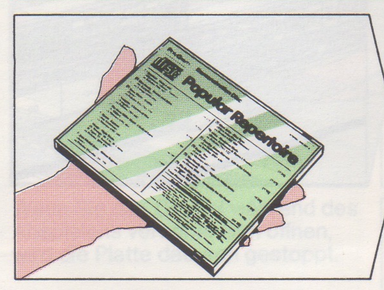


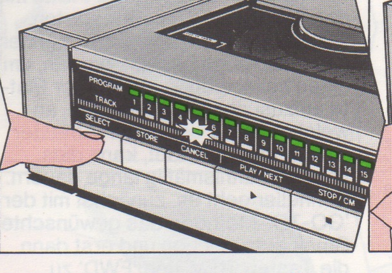


Aufbauend programmieren
('SELECT' + 'STORE')

Durch Drücken der Taste 'SELECT' die blinkende 'TRACK'-LED unter die erste Stück-Nummer der 'PROGRAM'-Anzeige bringen, die Sie programmieren wollen, und dann die Taste 'STORE' drücken. Alle 'PROGRAM'-LEDs verlöschen dann, ausgenommen die des gewählten Stückes. Alle weiteren Stücke können Sie nun ebenso wie das erste programmieren. Um von einer höheren zu einer niedrigeren Nummer zu kommen, halten Sie die Taste 'SELECT' gedrückt, bis die 'TRACK'-LED-Anzeige das ganze Anzeigefeld durchlaufen hat und wieder von vorne beginnt.
Zwischen dem Festlegen der einzelnen Stücke dürfen nicht mehr als ca. 5 s verstreichen, weil anderenfalls die 'TRACK'-LED erlischt. Sie beginnt zwar wieder zu blinken, sobald Sie die Taste 'SELECT' erneut drücken, aber dann unter der ersten Nummer der 'PROGRAM'-Anzeige.

Das bereits gespeicherte Programm wird hierdurch aber nicht beeinflußt; Sie können die 'TRACK'-LED deshalb ohne weiteres zu dem folgenden gewünschten Stück laufen lassen.
Jedesmal, wenn ein Stück gespeichert ist, leuchtet die zugehörige 'PROGRAM'-LED, d.h., die gespeicherten Stücke werden damit angezeigt. Soll ein Stück mehrfach programmiert werden, müssen Sie sooft wie gewünscht die Taste 'STORE' drücken; wird hierbei die Speicherkapazität überschritten, macht die aufleuchtende 'ERROR'-LED Sie darauf aufmerksam. Wird ein bestimmtes Stück mehrfach programmiert, leuchtet die betreffende 'PROGRAM'-LED ständig, ohne Rücksicht darauf, wie oft Sie die Taste 'STORE' gedrückt haben. Falls Sie sich beim Drücken der Taste 'STORE' irren, können Sie dies durch sofortiges Drücken der Taste 'CANCEL' rückgängig machen. Dann wird dieses Stück im Speicher gelöscht und die 'PROGRAM'-LED erlischt. Zum Löschen des ganzen Programms die Taste 'STOP/CM' (CM = Clear Memory) drücken; alle 'PROGRAM'-LEDs leuchten dann wieder und die 'TRACK'-LED erlischt.
Sobald nun die Taste 'PLAY' gedrückt wird, geht die 'TRACK'-LED zu dem ersten festgelegten Stück, und das Programm wird in der gewählten Reihenfolge abgespielt; die 'TRACK'-LED zeigt dabei jeweils an, welches Stück Sie hören.
Falls Sie beim Programmieren einer stillstehenden Platte versehentlich als erstes Stück eine zu hohe Stück-Nummer festgelegt haben, die es auf der Platte nicht gibt, leuchtet nach dem Abtasten der Inhaltsangabe die 'ERROR'-LED, und die Nummer wird in dem Speicher gelöscht.
Beim Programmieren einer laufenden Platte leuchtet die 'ERROR'-LED sofort auf, wenn Sie eine falsche Nummer festlegen wollen, und der Auftrag wird nicht ausgeführt.





Weglassend programmieren
('SELECT' + 'CANCEL')

Durch Drücken der Taste 'SELECT' die blinkende 'TRACK'-LED unter die erste Stück-Nummer der 'PROGRAM'-Anzeige bringen, die Sie überschlagen wollen, und dann die Taste 'CANCEL' drücken. Wiederholen Sie dies bei jedem Stück, das Sie nicht hören wollen. Jedesmal erlischt dabei die 'PROGRAM'-LED der angewiesenen Nummer.

Zwischen dem Löschen der einzelnen Stücke dürfen nicht mehr als ca. 5 s verstreichen, anderenfalls erlischt die 'TRACK'-LED. Sie beginnt zwar wieder zu blinken, sobald Sie die Taste 'SELECT' erneut drücken, aber dann unter der ersten Nummer der 'PROGRAM'-Anzeige. Die bereits gelöschten Stücke werden dadurch aber nicht beeinflußt; Sie können die 'TRACK'-LED ohne weiteres zum folgenden Stück, das Sie löschen wollen, weiterlaufen lassen.

Falls Sie sich beim Drücken der Taste 'CANCEL' irren, können Sie dies durch sofortiges Drücken der Taste 'STORE' rückgängig machen. Das Stück wird dann wieder in den Speicher aufgenommen und die zugehörige 'PROGRAM'-LED leuchtet wieder. Zum Löschen des ganzen Programms die Taste 'STOP/CM' (CM = Clear Memory) drücken; alle 'PROGRAM'-LEDs leuchtet dann wieder und die 'TRACK'-LED erlischt.

Platten mit mehr als 15 Stücken

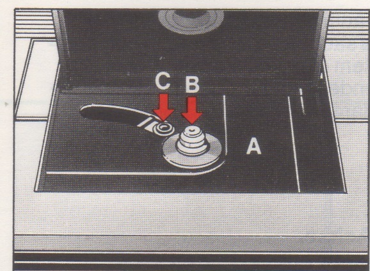
Es kann sein, daß später einmal Platten mit mehr als 15 Stücken erscheinen.
Auch derartige Platten können ohne weiteres auf diesem Compact-Disc-Spieler abgespielt werden, wobei allerdings bei der 'PROGRAM'-Anzeige, den Funktionen des Spielers und dem Programmieren ein paar Dinge beachtet werden müssen:
Die 'PROGRAM'-Anzeige arbeitet bei den ersten 15 Stücken normal, d.h., daß nach dem Abtasten der Inhaltsangabe alle 15 'PROGRAM'-LEDs leuchten. Beim Abspielen der einzelnen Stücke verlöschen sie nacheinander, während die 'TRACK'-LED immer anzeigt, welches Stück gespielt wird. Wenn jedoch mit dem 16. Stück begonnen wird, leuchten alle 15 'PROGRAM'-LEDs wieder und bleiben an, bis die Platte abgelaufen ist. Dann läßt sich der Fortgang beim Abspielen nur noch nach Gehör verfolgen, auch weil die 'TRACK'-LED ab dem 16. Stück nichts mehr anzeigt.
Alle Funktionen des Spielers bleiben während der ganzen Spieldauer der Platte wirksam, ausgenommen die 'GO-TO'-Funktion, die nur bei den ersten 15 Stücken möglich ist.
Das Programmieren ist sowohl aufbauend als auch weglassend ebenfalls auf die ersten 15 Stücke beschränkt.

Wartung des Gerätes

Der mechanische Teil des Spielers enthält selbstschmierende Lager und darf nicht geschmiert werden.
Das Gehäuse darf mit einem angefeuchteten Lederlappen gereinigt werden. Benutzen Sie hierfür aber keine Reinigungsmittel, die Alkohol, Spiritus oder Ammoniak enthalten.
Das Plattenfach (A) und die Achse (B) müssen staubfrei gehalten werden. Seien Sie aber vorsichtig, wenn Sie in die Nähe des Laser-Abtasters kommen.
Die Linse (C) des Laser-Abtasters können Sie mit einem Wattestäbchen reinigen, das mit destilliertem Wasser angefeuchtet werden kann, falls die Linse beschlagen ist. Nicht zu stark auf die Linse drücken!
Im Plattenandrücker im Deckel des Plattenfachs befindet sich ein Magnet. Achten Sie darauf, daß er keine Metallgegenstände anziehen kann. Wegen seines Magnetfeldes sollten Sie keine Audio- oder Video-Cassetten auf das Gerät legen, sie könnten angelöscht werden.

Behandlung der Platten

Einer der ganz wesentlichen Vorzüge des Compact-Disc-Systems ist seine Unanfälligkeit gegen Verschmutzung und Beschädigung.
Die Information, die durch den Laserstrahl berührungslos und damit verschleißfrei abgetastet wird, liegt nicht auf der Plattenoberfläche, sondern durch eine durchsichtige



Schutzschicht geschützt innerhalb der Platte.
Die Oberfläche ist daher absolut glatt und eben. Der Lichtstrahl wird durch ein Objektiv und eine Steuerung extrem scharf gebündelt auf die Informationsschicht gerichtet.
Wegen der unvorstellbar kleinen Abmessungen der Informationen und des Lichtpunktes ist der Weg durch die Schutzschicht vergleichsweise sehr lang. Eventuelle Verunreinigungen auf der Oberfläche liegen daher im Unschärfebereich des Lichtstrahls und können nicht zu falschen Informationen führen, solange der Lichtstrahl hindurchdringen kann.
Darüber hinaus besteht die Information auf der Platte nicht nur aus den Musiksignalen, sondern sie enthält eine erhebliche Menge von Zusatzsignalen, unter anderem auch zur Fehlerkorrektur.
Die Möglichkeiten dieser Fehlerkorrektur sind so vielfältig, daß selbst beim Total-Ausfall von Informationen auf einer Strecke von ca. 2 mm das ursprüngliche Musiksignal hundertprozentig regeneriert werden kann. Bei noch größeren Fehlstellen werden fehlende Informationen durch Schätzwerte ersetzt und erst wenn dies nicht mehr möglich ist, wird im Gerät automatisch stumm geschaltet, bis wieder einwandfreie Informationen vorliegen.
Aus diesen Ausführungen wird deutlich, daß gewisse grobe Verunreinigungen der Platte Einfluß auf die Wiedergabe haben können: z.B. undurchsichtige Verschmutzungen größerer Flächen und Fingerabdrücke mit feuchten oder fettigen Rückständen, die zur Reflektion des Lichtstrahls an der Oberfläche führen. Da die Oberfläche jedoch extrem glatt ist, lassen sich derartige Verunreinigungen auch leicht wieder beseitigen. Benutzen Sie hierfür ein Plattentuch und hauchen Sie die Platte eventuell vorher an. Fettlösende und kratzende Reinigungsmittel sollten Sie vermeiden. Wenn Sie die Platte jedoch mit normaler Sorgfalt behandeln und nach Gebrauch wieder in die Verpackung zurücklegen, wird selbst diese Reinigung nur selten nötig sein.

TECHNISCHE DATEN

Audio-Signal	
Anzahl der Kanäle	2
Frequenzbereich	20 bis 20 000 Hz, ±0,3 dB
Dynamikumfang	>90 dB
Geräuschspannungsabstand	>90 dB (20 bis 20 000 Hz)
Kanaltrennung	>86 dB (20 bis 20 000 Hz) >90 dB (bei 1000 Hz)
Klirrdämpfung (einschl. Rauschen) bei max. Ausgangsleistung	<0,005%
Gleichlaufschwankungen	Quarz-Präzision
Digital/Analog-Umsetzung	16 Bit äquivalent
Fehlerkorrektursystem	Cross Interleave Reed Solomon Code (CIRC)
Audio-Ausgangssignal	2 V_{eff}, typ.
Optisches Auslese-Element (Laser-Abtaster)	
Typ des Lasers	Halbleiter AlGaAs
Wellenlänge	800 nm
Signalaufbau	
Abtastfrequenz	44,1 kHz
Quantisierung	16 Bit linear/Kanal
Platte	
Durchmesser	120 mm
Dicke	1,2 mm
Drehrichtung (von der Abtastseite gesehen)	linksherum
Drehzahl	500 bis 200 U/min
Max. Spieldauer	60 min Stereo
Spurabstand	1,6 μm

Stromversorgung	
Netzspannung	siehe Typenschild an der Rückseite des Spielers
Netzfrequenzen	50 und 60 Hz
Leistungsaufnahme	ca. 20 W
Sicherheitsanforderungen	entspricht IEC
Gehäuse, Diverses	
Material/Ausführung	Polystyren, mit gezogenen Aluminiumprofilen
Abmessungen des Gehäuses (B×H×T) mit geschlossenem Deckel mit geöffnetem Deckel	 420×80×300 mm 420×192×300 mm
Gewicht	ca. 6 kg

Technische Änderungen vorbehalten

Dieser Compact-Disc-Spieler entspricht den Funkentstörvorschriften der Richtlinie des Rates vom 4. November 1976 (76/889/EG).

20 MÖGLICHE BEDIENUNGSFEHLER UND DARAUS FOLGENDE STÖRUNGEN

Die Praxis hat gezeigt, daß anfänglich auftretende Störungen häufig durch einfache Bedienungsfehler verursacht werden und die noch fehlende Vertrautheit mit dem neuen System eine Rolle spielt. Damit Sie sich nicht unnötig an Ihren Händler wenden müssen, haben wir hier die häufigsten Bedienungsfehler und die daraus folgenden Störungen zusammengestellt.

1 Die Platte ist verschmutzt.

2 Die Platte liegt nicht gut auf der Achse.

3 Der Deckel des Plattenfachs ist nicht gut verriegelt.

4 Der Spieler ist nicht eingeschaltet.

5 Die eingelegte Platte liegt nicht mit dem Etikett nach oben.

6 Die Transportschrauben wurden versehentlich nicht entfernt.

7 Im Plattenfach befindet sich ein fremder Gegenstand, z.B. ein Stück Papier oder ein Rest vom Verpackungsmaterial.

8 Auf der Linse des Laser-Abtasters befindet sich ein Belag.

9 Die eingelegte Platte ist nicht plan, sondern wellig verzogen (unsachgemäße Lagerung).

10 Der Anschluß an Ihren Verstärker ist nicht in Ordnung (z.B. Sie haben den Phono-Eingang benutzt) oder die Einstellung des Verstärkers ist nicht richtig (z.B. falsche Programmquelle gewählt, Lautstärke zugedreht oder Gerät ausgeschaltet).

Diese Bedienungsfehler können zu den folgenden Störerscheinungen führen:

- Nach dem Drücken der 'PLAY'-Taste beginnt die Platte nicht sich zu drehen **(2/3/4/7)**.
- Die Platte beginnt sich zu drehen, aber stoppt nach einigen Sekunden wieder **(1/5/9)**.
- Nach dem Drücken der 'PLAY'-Taste beginnt das Abspielen nicht nach einigen Sekunden **(1/7/8/9)**.
- Das Abspielen stoppt vor dem Ende der Platte, die 'TRACK'-LED blinkt unter dem zuletzt gespielten Stück, die 'PROGRAM'-LEDs der bereits gespielten Stücke blinken ebenfalls, während alle übrigen 'PROGRAM'-LEDs ständig leuchten **(1/7/9)**.
- Die Platte dreht sich, aber Sie hören keinen Ton oder der Ton klingt schlecht bzw. verzerrt **(1/6/7/8/10)**.
- Wenn das Abspielen begonnen hat, bleiben alle 15 'PROGRAM'-LEDs an, obwohl weniger Stücke auf der Platte sind **(1)**.
- Das Abspielen beginnt nicht mit dem ersten Stück, sondern mit einem anderen **(1)**.
- Das aufbauende Programmieren funktioniert nicht gut **(1)**.

Sollten Sie nach Durchsicht dieser Aufstellung feststellen, daß kein Bedienungsfehler und keine Plattenverschmutzung vorliegt, und trotzdem eine Störung aufgetreten ist, die sich auch durch Aus- und nochmaliges Einschalten nicht beheben läßt, so suchen Sie nicht weiter, sondern informieren Sie Ihren Händler.
Öffnen Sie das Gerät niemals selber, da das den Verlust der Garantieansprüche zur Folge haben kann.